

Inhalt

Einleitung	9
I. Dein Schwert, wie ist's von Blut so rot?	17
1. Das Lied vom Herrn von Falckenstein. Volksballade aus dem Elsaß, überliefert von Johann Wolfgang Goethe	17
2. Dein Schwert, wie ist's von Blut so rot? Schottische Ballade in der Nachdichtung Johann Gottfried Herders	18
3. Ludwig Christoph Heinrich Hölty: Die Nonne	20
4. Gottfried August Bürger: Des armen Suschens Traum	23
5. Johann Wolfgang Goethe: Der König von Thule	24
6. Johann Wolfgang Goethe: Der untreue Knabe	25
7. Johann Wolfgang Goethe: Der Fischer . . .	26
8. Johann Wolfgang Goethe: Erlkönig	27
9. Johann Wolfgang Goethe: Der Schatzgräber	29
10. Friedrich Schiller: Der Handschuh	31
11. Friedrich Schiller: Die Kraniche des Ibykus	33
12. Friedrich Schiller: Der Graf von Habsburg	39
II. Fühle, was dies Herz empfindet	43
1. Friedrich Gottlieb Klopstock: Das Rosenband	43
2. Ludwig Christoph Heinrich Hölty: Die Mainacht	43
3. Friedrich Leopold Graf zu Stolberg: Lied	46
4. Gottfried August Bürger: An die Menschengesichter	46

5. Johann Wolfgang Goethe: Mit einem gemalten Band	48
6. Johann Wolfgang Goethe: Mir schlug das Herz; geschwind zu Pferde Willkomm und Abschied	48 49
7. Johann Wolfgang Goethe: Neue Liebe neues Leben	51
8. Johann Wolfgang Goethe: Warum gabst du uns die tiefen Blicke . . .	51
9. Jakob Michael Reinhold Lenz: Wo bist Du itzt, mein unvergeßlich Mädchen	53
10. Jakob Michael Reinhold Lenz: An ** . . .	54
11. Johann Wolfgang Goethe: Mignon	54
12. Johann Wolfgang Goethe: Römische Elegien. Erste Elegie	55
13. Johann Wolfgang Goethe: Nähe des Geliebten	56
14. Friedrich Hölderlin: Menschenbeifall . . .	56
15. Friedrich Hölderlin: Geh unter, schöne Sonne	57
16. Friedrich Hölderlin: Der Abschied	57
III. Wen du nicht verlässest, Genius	59
1. Friedrich Gottlieb Klopstock: Entdeckung und Erfindung	59
2. Friedrich Leopold Graf zu Stolberg: Der Genius	59
3. Johann Gottfried Herder: Der Genius der Zukunft	60
4. Johann Wolfgang Goethe: Gesang	62
5. Johann Wolfgang Goethe: Wandrer's Sturmlied	65
6. Johann Wolfgang Goethe: Prometheus . .	69
7. Johann Wolfgang Goethe: Ganymed	71
8. Johann Wolfgang Goethe: Harzreise im Winter	72

IV. Heller spiegelt in des Freunds Gebärde, / Reizender der Himmel sich	76
1. Friedrich Gottlieb Klopstock: Der Zürchersee	76
2. Friedrich Gottlieb Klopstock: Die frühen Gräber	79
3. Ludwig Christoph Heinrich Hölty: An meine Freunde	79
4. Johann Wolfgang Goethe: An den Mond .	80
5. Friedrich Schiller: Die Freundschaft	82
6. Friedrich Hölderlin: An Neuffer	85
V. Ein Sohn der Erde / Schein ich	86
1. Matthias Claudius: An – als ihm die – starb	86
2. Matthias Claudius: Der Mensch	86
3. Ludwig Christoph Heinrich Hölty: Aufmunterung zur Freude	87
4. Johann Wolfgang Goethe: Wandrer's Nachtlied	89
Ein Gleiches	89
5. Johann Wolfgang Goethe: Gesang der Geister über den Wassern . . .	90
6. Johann Wolfgang Goethe: Grenzen der Menschheit	91
7. Friedrich Schiller: Hoffnung	92
8. Friedrich Schiller: Die Worte des Glaubens	93
9. Friedrich Schiller: Die Worte des Wahns .	94
10. Friedrich Hölderlin: [Hyperions Schicksalslied]	95
11. Friedrich Hölderlin: Die Heimat	96
12. Friedrich Hölderlin: Hälfte des Lebens . .	97
VI. O Freiheit, / Silberton dem Ohre	98
1. Friedrich Gottlieb Klopstock: Das neue Jahrhundert	98

2. Matthias Claudius: Der Schwarze in der Zuckerplantage	98
3. Friedrich Leopold Graf zu Stolberg: Die Freiheit	99
4. Johann Martin Miller: Lied eines Gefangnen	100
5. Gottfried August Bürger: Der Bauer	101
6. Christian Friedrich Daniel Schubart: An Ihro Gnaden	103
7. Christian Friedrich Daniel Schubart: Freyheitslied eines Kolonisten	103
8. Johann Wolfgang Goethe: Vor Gericht	105
 VII. Deutschland? Aber wo liegt es?	106
Xenien von Goethe und Schiller	106
 VIII. Schöne Welt, wo bist du?	111
1. Friedrich Schiller: Die Götter Griechenlandes	111
2. Friedrich Schiller: Die Sänger der Vorwelt	116
3. Friedrich Schiller: Nänie	117
4. Friedrich Schiller: An ***	118
5. Friedrich Hölderlin: An die jungen Dichter	119
6. Friedrich Hölderlin: Der Neckar	120
 IX. Natur, du wirst mir nimmer alt	122
1. Matthias Claudius: Der Frühling. Am ersten Maimorgen	122
2. Ludwig Christoph Heinrich Hölty: Frühlingslied	122
3. Friedrich Leopold Graf zu Stolberg: Winterlied	123
4. Johann Wolfgang Goethe: Mailied	124
5. Johann Wolfgang Goethe: Künstlers Abendlied	125

6. Johann Wolfgang Goethe: Auf dem See . . .	126
7. Johann Wolfgang Goethe: Die Metamorphose der Pflanzen	127
8. Johann Wolfgang Goethe: Dauer im Wechsel	130
9. Friedrich Schiller: Der Spaziergang	132
10. Friedrich Hölderlin: Heidelberg	141
Informationen und Arbeitsvorschläge	143
Verfasser- und Quellenverzeichnis	165
Abbildungsnachweis	170
Literaturhinweise	173